Bedienungs- & Einbauanleitung



Rumpf ACL inkl. Connect Modul



InhaltsverzeichnisRevisionsverlauf.3Übersicht des Rumpf ACL's.4Funktionsweise des Rumpf ACL's.5Bedienung über Control Unit5Modi-Einstellungen.5Schnittstellen.5Einrichten einer WLAN Verbindung.6Einstellmöglichkeiten.6Softwareupdate einspielen.7Einbauanleitung für das Rumpf ACL8Ausschlusserklärung.9

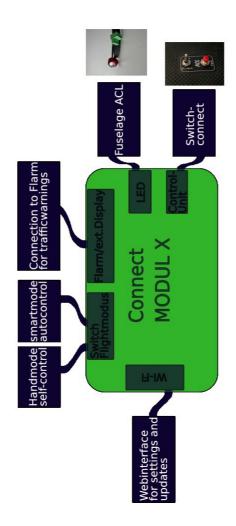
Revisionsverlauf

Rev. 1.0 (02.2025)

Rev.	Beschreibung	Datum

Übersicht des Rumpf ACL's

Folgende Übersicht zeigt den Aufbau des Rumpf ACL's auf



Funktionsweise des Rumpf ACL's

<u>ACHTUNG</u>: Es besteht die Gefahr einer Augenverletzung! Niemals direkt in den Blitz hineinsehen.

Das ForeSight Avionics Rumpf ACL verfügt über mehrere Modis und Einstellmöglichkeiten.

Bedienung über Control Unit

Über die im Instrumentenbrett eingebaute Control Unit kann mittels eines Kippschalters (Hauptschalter) eine **High-**, sowie eine **Low-Stufe** eingeschaltet werden.

<u>High-Stufe:</u> Alle 10 LED's sind in Betrieb. Dadurch wird die volle

Helligkeit von 10500Lumen laut Datenblatt erreicht.

Low-Stufe: Es sind nur 5 LED's in Betrieb. So wird eine Helligkeit

von 5250Lumen laut Datenblatt erreicht.

Ebenso kann durch einen Taster der Haubeblitzer in einen **Panic-Mode** versetzt werden und so eine höhere Blitzfrequenz für eine vorgegebene Zeit zu erzeugen.

Im Smartmodus (siehe Modi-Einstellungen) ist es möglich einen **Betriebstest** des Blitzer durchzuführen. Dieser kann durch ein kurzes Betätigen des Tasters ausgelöst werden. Der Blitzer blitzt für 2 Sekunden.

Modi-Einstellungen

Mittels eines am Connect Modul befindlichen Schiebeschalters kann zwischen 2 Startmodis, dem Handmodus und dem Smartmodus gewählt werden.

Handmodus beginnt durch einschalten mittels dem im Cockpit befindlichen Kippschalters (Hauptschalter der Control Unit). Smartmodus beginnt ab einer Bewegungsgeschwindigkeit von

40km/h und endet 10s nach dem Stillstand

Schnittstellen

Wird das Connect Modul mit einem Flarm oder Flarmähnlichen Gerät über eine RJ45 Schnittstelle verbunden, kann der Panic-Mode (zusätzlich zu dem Panic Taster) durch eine Kollisionswarnungen ausgelöst werden.

Über die zweite RJ45 Schnittstelle ist es möglich ein Zusatzdisplay (AirTrafficDisplay, Butterfly, usw.) anzuschließen. Durch diesen eingebauten Flarmsplitter können weitere extra Splitter eingespart werden.

Einrichten einer WLAN Verbindung

- Durch Einschalten des ACL's wird für 10min. ein Wlan zur Verfügung gestellt.
 Die SSID trägt den Namen der Seriennummer
 Das Passwort lautet 'ForesightFlash'
- Verbinde ein WLANfähiges Empfangsgerät (z.b. Smartphone) mit diesem Netzwerk

Einstellmöglichkeiten

Das Gerät wird mit einer erprobten Grundeinstellung ausgeliefert. Es besteht jedoch die Möglichkeit dies für sich persönlich anzupassen.

Hierzu sind folgende Schritte zu durchlaufen:

- Ist das Empfangsgerät mit dem WLAN erfolgreich verbunden, wird eine Webseite zum Konfigurieren zur Verfügung gestellt
- Im Browser ist der Hostname "acl.local" einzugeben, damit die Webseite des ACL's zum Konfigurieren geöffnet wird
- In das Eingabefeld ist "ACL" einzutragen (siehe Foto 3.1)
- Damit das System zuverlässig funktioniert, sind in alle Felder die erforderlichen Einstellungen einzutragen



3.1

- Folgendes sollte eingetragen werden:
 - First Break:

Dauer der ersten Pause zwischen den Blitzen in [ms]

Second Break:

Dauer der zweiten Pause zwischen den Blitzen in [ms]

• Third Break:

Dauer der dritten Pause zwischen den Blitzen in [ms]

Fourth Break:

Dauer der vierten Pause zwischen den Blitzen in [ms]

Panic mode duration:

Dauer des aktiven Panic-Mode in [s], nach dem dieser durch den Taster oder das Flarm ausgelöst wurde

Flarm baud rate:

Korrekte Baudrate des angeschlossenen Flarmgerätes

- Zum Speichern der Einstellungen auf "Save Settings" klicken
- Das ACL startet im Setup Modus neu

Softwareupdate einspielen

- Ist das Empfangsgerät mit dem WLAN erfolgreich verbunden, wird eine Webseite zum Konfigurieren zur Verfügung gestellt
- Im Browser ist der Hostname "acl.local" einzugeben, damit die Webseite des ACL's zum Konfigurieren geöffnet wird
- In das Eingabefeld ist "ACL" einzutragen (siehe Foto 4.1)
- Wähle die neue bin-Datei aus und klicke "Update Firmware"



4.1

- Der Upload dauert eine kurze Weile
- Nach erfolgreichem Update startet das ACL im Setup Modus neu und die LED 's blinken 3 mal auf

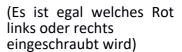
Einbauanleitung für das Rumpf ACL

- 1 Die Einbauposition vermessen und der mitgelieferten Bohrschablone bohren.
 - 1.1 Die Leitung durch die äußere Bohrung ziehen.
 - 1.2 Das ACL mit der Befestigungsschraube fixieren.
- 2 Das Connect Modul an einem geeigneten Platz im Flugzeug befestigen. Dazu werden 2x M3 Schrauben und Kabelbinder mitgeliefert
- 3 Die Bedieneinheit an einem geeigneten Platz im Instrumentenbrett befestigen
 - 3.1 Es empfiehlt sich den Cockpitaufkleber an die geeignete Stelle zu kleben und anschließend Bohrungen herzustellen.
 - 3.2 Bedieneinheit einsetzten. Auf Einbaurichtung achten (siehe Foto 5.3 und Rückseite der Bedieneinheit)
 - 3.3 Die Control Unit mittels der Steckverbindung mit dem Connect Modul verbinden
 - 3.4 Das rote Kabel mit 12V (Absichern! Empfehlung siehe Datenblatt) und das schwarze Kabel mit dem Minuspol der Spannungsversorgung verbinden.
 - Das ACL mittels der Steckverbindung mit dem Connect Modul 3.5 verbinden.
 - 3.6 Der grüne Kontakt hat folgende Belegung: Mitte Außen



3.7 Funktionstest

Außen





Ausschlusserklärung

Das ACL ist nicht EASA- oder FAA-zertifiziert.

Fällt das Flugzeug unter die EASA-Regeln, ist es möglich mittels CS-STAN, Standardänderung CS-SC402a durch einen Prüfer das Zusatzgerät eintragen zu lassen.

Es handelt sich bei diesem Gerät um ein nicht luftfahrtzugelassenes Gerät. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Einsatz unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung auf eigenes Risiko erfolgt!

Stichwortverzeichnis

acl.local	6, 7
Ausschlusserklärung	9
baud ratebaud rate	6
Baudrate	6
Bedieneinheit	8
Betriebstest	5
Browser	6, 7
Cockpitaufkleber	8
Connect Modul	5, 8
Control Unit	5, 8
CS-SC402a	9
CS-STAN	9
Einbauanleitung	1, 8
Einrichten	6
Einstellmöglichkeiten	5, 6
Firmware	7
Flarm	5, 6
Funktionsweise	5
Grundeinstellung	6
Handmodus	5
High-Stufe	5
Kollisionswarnungen	5
Konfigurieren	
Low-Stufe	
Panic Taster	5
Panic-Mode	5
Passwort	6
RJ45	
Schnittstellen	5
Setup Modus	6, 7
Smartmodus	5
Smartphone	6
Softwareupdate	7
Spannungsversorgung	
Splitter	
SSID	
Startmodis	5
update	7
Webseite	6, 7
WIAN	6 7